

# MAXWALD

[www.seilwinden.at](http://www.seilwinden.at)

Die Seilwinden-Schmiede ...seit 1771



## Bedienungsanleitung Stahlseil zum Schulungsvideo 2024

(Das Video finden Sie auf YouTube: Schulungsvideo MAXWALD Bergeseilwinden)

MAXWALD Maschinen GmbH, Irresbergstraße 1, A 4694 Ohlsdorf, T: ++43 7612 472190,  
E: [info@maxwald.com](mailto:info@maxwald.com)

## Gut zu wissen - Tipps und Hinweise.

### Das Seil auf MAXWALD Bergeseilwinden mit MAXWALD Seilspulvorrichtung

Wir verwenden ausschließlich verzinkte Spezial-Stahlseile mit einer Gesamtlänge von 35 Meter. Da mindesten 5 Windungen auf der Trommel verbleiben müssen, stehen somit circa 33 Meter Nutzlänge zur Verfügung.

Wichtig:

Das Seil ausziehen **muss** ausschließlich per Hand erfolgen und das möglichst in gleichmäßiger Stärke und Geschwindigkeit.

Ein abrupter Stopp führt zum Nachlaufen der Trommel und so zu lockeren Seilwindungen. Das führt wiederum zu Schäden am Seil durch klemmen und quetschen.

Am Ende der Nutzlänge ist das Seil mit einer **roten Markierung** versehen.

Nie das Seil über diese Markierung ausziehen, da in diesem Fall ein aufwickeln in die falsche Richtung möglich wird.

Das führt zu Bremsversagen und Schäden an der Seilwinde.

Außerdem könnte sich bei schwerer Belastung das Seil losreißen und zurückschnellen.

Von großem Vorteil für die Seilwicklung wäre es, die gesamte erste Seillage auf der Trommel zu belassen.

Beim Einsatz ist darauf zu achten, dass das Schlaffseil, also das lose Seil immer mit Führungsstab und Gegenzug aufgespult wird.

Das Windenseil darf nicht als Anschlagseil verwendet werden.

Nutzen Sie geeignete Anschlagmittel.

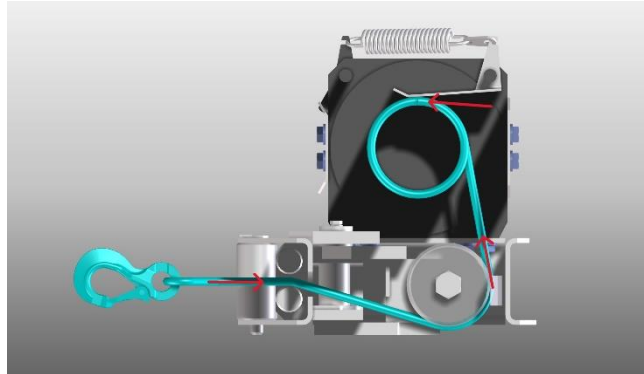
Die genauen Seilspezifikationen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

**Der Seilverschleiß ist stark abhängig vom richtigen Umgang, der Einsatzsituation, der Wartung, Seilwicklung und so weiter. Bitte beachten Sie daher unsere Tipps und die Bedienungsanleitungen!**

## Neues Seil aufwickeln

Tipp:

Achten Sie schon beim Abspulen des defekten Seiles auf den Seilverlauf und auf die Drehrichtung der Seiltrommel.



1)

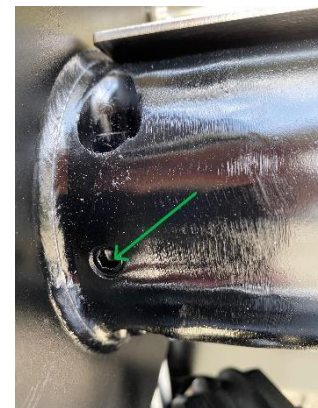
Demontieren Sie die Frontplatte mit MAXWALD Schrifzug beziehungsweise die Trommelabdeckung mit zum Beispiel dem Notbremsassistenten.

*Achtung: Sollte Ihr Fahrzeug eine GSR2 Ausrüstung haben, muss nach der Demontage und dem Seil aufspulen der Notbremsassistent eventuell neu parametriert werden. Das darf nur der Fahrzeughersteller oder die Fahrzeugwerkstätte.*



2)

Drehen Sie die Trommel soweit, dass die Fixierschraube des Seils nach vorne schaut



3)

Mit einem Montiereisen die Seildruckplatte anheben und zum Beispiel mit einem Holz beziehungsweise Hammerstiel fixieren.





4)

Legen Sie das Seil auf der ganzen Länge auf!  
Achtung: Das Seil nicht direkt vom Bund aufspulen. Hier können sich Klanken beziehungsweise Schlaufen bilden und das Seil beschädigen.



5)

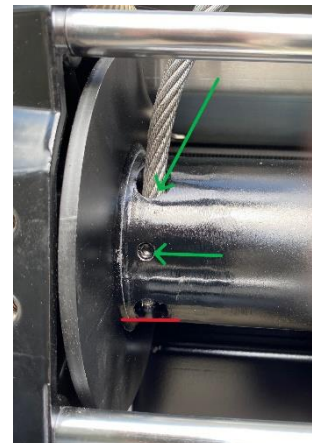
Schieben Sie nun das Ende des Drahtseils durch die 6 Rollen der Spulvorrichtung zur Pendelrolle und von hinten zur Seiltrommel.



Jetzt das Seil von hinten über die Seiltrommel nach vorne ziehen und in das Befestigungsloch schieben, aber nicht darüber hinaus.

6)

Feststellschraube mit circa 16 bis 20 Newtonmeter anziehen.  
Vorsicht: Nicht zu fest anziehen, da sonst das Schraubengewinde beschädigt werden kann.



7)

Seil nun händisch straffen in dem Sie daran ziehen und den Holzbeziehungsweise Hammerstiel entfernen.

8)

Stecken Sie den Führungshebel am Pendel der Spulvorrichtung ein.

9)

Stecken Sie die Seilvorspannvorrichtung bei den Rollen der Spulvorrichtung ein und erzeugen Sie mittels Sternschraube Druck auf das Seil.



10)

Stellen Sie den Freischalthebel auf Seileinzug.



11)

Beginnen Sie nun mittels Kabelfernbedienung oder Funk mit dem Einziehen.



Jetzt führen Sie die Pendelrolle/das Seil mit dem Führungsstab so, dass das Seil sich Windung für Windung sauber aneinanderreihet.



Seil bis circa einen Meter vor der Spulvorrichtung beziehungsweise Seilvorspannvorrichtung aufspulen.

Endhaken an der vorgesehenen Halterung einhängen und Seil bei Bedarf noch ein paar Zentimeter einseilen.

**Vorsicht: Die Seilwinde zieht ein Stück nach!**

Die Halterung für den Endhaken ist kein Lasthaken!

ACHTUNG: Führungsstab und Seilvorspannvorrichtung niemals mit Last verwenden!

12)

Montieren Sie wieder die Frontplatte mit MAXWALD Schriftzug beziehungsweise die Trommelabdeckung an der Winde.

*Achtung: Sollte Ihr Fahrzeug eine GSR2 Ausrüstung haben, muss nach der Demontage und dem Seil aufwickeln der Notbremsassistent eventuell neu parametrieren werden.*

*Das darf nur der Fahrzeughersteller oder die Fahrzeugwerkstätte.*

